

Der Fachausschuss Quartiers- und Stadtteilentwicklung möge die Aufstellung von Verkehrsschildern im Waller Park beschließen.

Zudem möge der Fachausschuss Quartiers- und Stadtteilentwicklung die Aufstellung von Verkehrsschildern (Zeichen 240: Gemeinsamer Geh- und Radweg) an den Wegen, die am ehesten von gleichzeitigem Fuß- und Radverkehr betroffen sind, beschließen. Die Schilder sollen aufgestellt werden, um Passant:innen auf den Umstand der geteilten Nutzung aufmerksam zu machen.

Es soll geprüft werden, inwiefern diese Maßnahmen aus dem Stadtteilbudget für verkehrsbegleitende Maßnahmen finanziert werden können.

Begründung: Im Waller Park ist es in der Vergangenheit auf Grund einer fehlenden Regelung wiederholt zu Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen Verkehrsteilnehmern gekommen. Solch Regelung könnte hier Abhilfe schaffen.

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Anhang:



Zeichen 240: Gemeinsamer Geh- und Radweg

Bedeutung: Der Weg muss sowohl von Fußgänger*innen als auch von Radfahrer*innen benutzt werden. Die Geschwindigkeit ist, falls erforderlich, an den Fußgängerverkehr anzupassen. Das Überholen von Fußgänger*innen muss angezeigt werden. Beim Überholen ist ein Sicherheitsabstand einzuhalten und die Geschwindigkeit zu reduzieren. Der Sicherheitsabstand ist abhängig von der Situation, z. B. ob man Blickkontakt hatte. Besondere Vorsicht und größerer Abstand ist geboten bei älteren Personen, Kindern und Fußgänger*innen mit Tieren. (Quelle ADFC)